

Deutschland-Eggenstein-Leopoldshafen: Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen**OJ S 198/2023 13/10/2023****Auftragsbekanntmachung****Dienstleistungen****Rechtsgrundlage:**

Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1. Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: Gemeinde Eggenstein-Leopoldshafen

Postanschrift: Friedrichstraße 32

Ort: Eggenstein-Leopoldshafen

NUTS-Code: DE123 Karlsruhe, Landkreis

Postleitzahl: 76344

Land: Deutschland

Kontaktstelle(n): Caemmerer Lenz - Rechtsanwälte Wirtschaftsprüfer Steuerberater

E-Mail: cwalz@caemmerer-lenz.de

Telefon: +49 72191250-115

Fax: +49 7219125022

Internet-Adresse(n):Hauptadresse: www.caemmerer-lenz.de**I.3. Kommunikation**

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten

Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YLW6PKS/documents>

Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten Kontaktstellen

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen elektronisch via: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YLW6PKS>**I.4. Art des öffentlichen Auftraggebers**

Regional- oder Kommunalbehörde

I.5. Haupttätigkeit(en)

Allgemeine öffentliche Verwaltung

Abschnitt II: Gegenstand

II.1. Umfang der Beschaffung**II.1.1. Bezeichnung des Auftrags**

Sanierung Rathaus Eggenstein-Leopoldshafen - TGA-Planung

Referenznummer der Bekanntmachung: 2/23

II.1.2. CPV-Code Hauptteil

71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen

II.1.3. Art des Auftrags

Dienstleistungen

II.1.4. Kurze Beschreibung

Sanierung und Modernisierung des Rathauses. Auf Basis einer vorliegenden Substanzerkundung soll zunächst nach eigener Bestandsaufnahme ein Maßnahmenkatalog und eine Entwurfskonzeption einschließlich entsprechender Kostenermittlungen erarbeitet werden, so dass im Anschluss die Maßnahmen umgesetzt werden (Lph. 1-8 HOAI)

II.1.5. Geschätzter Gesamtwert

Wert ohne MwSt.: 450 000,00 EUR

II.1.6. Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

II.2. Beschreibung

II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)

71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DE123 Karlsruhe, Landkreis

Hauptort der Ausführung: Gemeinde Eggenstein-Leopoldshafen Friedrichstraße 32 76344 Eggenstein-Leopoldshafen

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

Sanierung und Modernisierung des Rathauses. Auf Basis einer vorliegenden Substanzerkundung soll zunächst ein Maßnahmenkatalog und eine Entwurfskonzeption einschließlich entsprechender Kostenermittlungen erarbeitet werden, so dass im Anschluss die Maßnahmen umgesetzt werden (Lph. 1-8 HOAI)

II.2.5. Zuschlagskriterien

Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt

II.2.6. Geschätzter Wert

Wert ohne MwSt.: 450 000,00 EUR

II.2.7. Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Beginn: 01/07/2024 Ende: 31/12/2026

Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

II.2.9. Angabe zur Beschränkung der Zahl der Bewerber, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden

Geplante Mindestzahl: 3Höchstzahl: 5

II.2.10. Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11.

Angaben zu Optionen

Optionen: nein

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

III.1. Teilnahmebedingungen

III.1.1. Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:

Nachweis der beruflichen Befähigung des Bewerbers und/oder der Führungskräfte des Unternehmens über die

Berufsqualifikation des Berufs des Ingenieurs nach §§ 44, 75 Abs. 1 und 3 VgV durch Vorlage einer Kopie der

Kammereintragung, Berufszulassung, Zeugnisse etc. und die Berechtigung zur Entwurfsverfassung nach § 43

LBO Baden-Württemberg

III.1.2. Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

1. Eigenerklärung des Bewerbers, dass keine Ausschlussgründe vorliegen (§ 48 VgV, § 123 Abs. 1 Nr. 1-10 GWB)

2. im Büro des Bieters muss es zumindest einen Vollzeit tätigen Ingenieur/-in geben.

3. Nachweis einer Berufshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von mindestens 5 Mio. EUR für Personen-, Sach- und Vermögensschäden bei einem in einem Mitgliedsstaat der EU oder in einem Vertragsstaat des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum zugelassenen

Versicherungsunternehmens. Zudem muss die Ersatzleistung der Versicherung mindestens die zweifache der oben genannten Deckungssummen pro Jahr betragen. Die Deckung muss über die Vertragslaufzeit uneingeschränkt gewährleistet sein. Bei Bewerbergemeinschaften ist von jedem Mitglied der Bewerbergemeinschaft eine Versicherung zu den oben genannten Bedingungen nachzuweisen bzw. eine entsprechende Versicherungserklärung vorzulegen.

4. Eigenerklärung des Bewerbers über den Umsatz für 2020-2022 (Dienstleistungen nach Teil 3 Abschnitt 1 §§

33-36 HOAI 2013 in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren), wobei der durchschnittliche Gesamtumsatz der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre im Rahmen der Eignungsprüfung berücksichtigt wird gem. N) 3.

der Bewerbungsbedingungen. Der durchschnittliche Mindestumsatz der letzten 3 abgeschlossenen

Geschäftsjahre muss mindestens 300.000 EUR (netto) betragen. Formblatt ist beigelegt und vom Bieter

auszufüllen.

Möglicherweise geforderte Mindeststandards:

Der durchschnittliche Mindestumsatz der letzten 3 abgeschlossenen

Geschäftsjahre muss mindestens 300.000 EUR (netto) betragen. Formblatt ist beigelegt und vom Bieter

auszufüllen.

Im Büro des Bieters muss mindestens ein(e) Vollzeit tätige(r) Ingenieur/-in beschäftigt sein.

III.1.3. Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

1. Eigenerklärung des Bieters, dass dieser keine Interessen hat, die mit der Ausführung des öffentlichen Auftrags im Widerspruch stehen und sie nachteilig beeinflussen könnten.

2. Eigenerklärung zur technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit, wobei der durchschnittliche

Personalstärke der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre im Rahmen der Eignungsprüfung berücksichtigt

wird gem. N) 3. der Bewerbungsbedingungen. Die Beschäftigung von mindestens einem vollschichtig tätigen Ingenieur ist nachzuweisen.

3. Nennung der tatsächlichen Leistungserbringer mit Angabe ihrer Funktion bei dem hier ausgeschriebenen Auftrag.

4. Vorlage und Beschreibung von mindestens 3 Referenzprojekten, die mit der hiesigen Baumaßnahme vergleichbar sind

(Bauvolumen KG 400 = ca. 3.000.000,-- EUR netto), wobei Referenzprojekte ein Mindestbauvolumen (KG 400) von 1,5 Mio. EUR haben müssen; öffentlicher oder privater Hochbau mit Fertigstellungszeitpunkt in den Jahren 2015 bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung genannten Bewerbungsfrist (Fertigstellung = Bezugsfertigkeit oder Inbetriebnahme) und der Beauftragung der Leistungsphasen 2-8 gemäß Anlage 10 zu § 55 HOAI;

die Wertung der Referenzen erfolgt nach der Matrix wie unter N) Ziff. 3 der Bewerbungsbedingungen beschrieben unter weiterer Berücksichtigung von durchschnittlichem Gesamtumsatz und durchschnittlicher Bürokapazität in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren.

Möglicherweise geforderte Mindeststandards:

Der für das Projekt vorgesehene Projektleiter verfügt über eine mindestens 7-jährige Berufserfahrung, der

stellvertretende Projektleiter verfügt über eine mindestens 3-jährige Berufserfahrung.

Der durchschnittliche Mindestumsatz der letzten 3 abgeschlossenen

Geschäftsjahre muss mindestens 300.000 EUR (netto) betragen. Formblatt ist beigelegt und vom Bieter

auszufüllen.

Im Büro des Bieters muss mindestens ein(e) Vollzeit tätige(r) Ingenieur/-in beschäftigt sein.

III.2. Bedingungen für den Auftrag

III.2.1. Angaben zu einem besonderen Berufsstand

Die Erbringung der Dienstleistung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten. Verweis auf die einschlägige Rechts- oder Verwaltungsvorschrift:

Nachweis der beruflichen Befähigung des Bewerbers und/oder der Führungskräfte des Unternehmens über die

Berufsqualifikation des Berufs des Architekten nach §§ 44, 75 Abs. 1 und 3 VgV durch Vorlage einer Kopie der
Kammereintragung, Berufszulassung, Zeugnisse etc. und die Berechtigung zur
Entwurfsverfassung nach § 43
LBO Baden-Württemberg
- Berechtigung zur Führung der Berufsbezeichnung "Ingenieur" gem.
§ 1 IngG Baden-Württemberg
- ist der inländische Bewerber eine juristische Person, zu deren
satzungsgemäßigem Geschäftszweck die dem Projekt
entsprechenden Fach-/Planungsleistungen gehören, ist dieser nur
dann teilnahmeberechtigt, wenn durch eine Erklärung des Bieters
nachgewiesen wird, dass die projektverantwortliche Person die an
die natürlichen Personen gestellten Anforderungen entsprechen
- auswärtige Bewerber mit der Staatsangehörigkeit eines
Mitgliedsstaates der Europäischen Union oder eines
Vertragsstaates des Abkommens über den europäischen
Wirtschaftsraum erfüllen die fachlichen Voraussetzungen für ihre
Bewerbung, wenn ihre Berechtigung zur Führung ihrer oben
genannten Berufsbezeichnung nach der Richtlinie 2005/36 EG
über die Anerkennung von Berufsqualifikationen gewährleistet ist
und die Berechtigung zur Entwurfsverfassung nach § 43 LBO
Baden-Württemberg besteht.

III.2.2. Bedingungen für die Ausführung des Auftrags

Doppelangebote werden ausgeschlossen. Ein Bieter kann sich daher nur einzeln oder
gemeinsam mit einem
anderen Partner um den Auftrag bemühen. Die mehrfache Beteiligung eines Bieters mit
unterschiedlichen
Partner ist ebenfalls ausgeschlossen.

III.2.3. Für die Ausführung des Auftrags verantwortliches Personal

Verpflichtung zur Angabe der Namen und beruflichen Qualifikationen der Personen, die für die
Ausführung des Auftrags verantwortlich sind

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1. Beschreibung

IV.1.1. Verfahrensart

Verhandlungsverfahren

IV.1.3. Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem

IV.1.5. Angaben zur Verhandlung

IV.1.8. Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: nein

IV.2. Verwaltungsangaben

IV.2.2. Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge

Tag: 17/11/2023 Ortszeit: 12:00

IV.2.3. Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber

Tag: 09/10/2023

IV.2.4. Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können
Deutsch

IV.2.6. Bindefrist des Angebots

Das Angebot muss gültig bleiben bis: 15/07/2024

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.1. Angaben zur Wiederkehr des Auftrags

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein

VI.3. Zusätzliche Angaben

Für die Erstellung der Bewerbungs- und Angebotsunterlagen werden Kosten nicht erstattet.
Bekanntmachungs-ID: CXP4YLW6PKS

VI.4. Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1. Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Baden-Württemberg

Postanschrift: Durlacher Allee 100

Ort: Karlsruhe

Postleitzahl: 76137

Land: Deutschland

E-Mail: poststelle@rpk.bwl.de

Telefon: +49 721926-8730

Fax: +49 721926-3985

Internet-Adresse: <https://rp.baden-wuerttemberg.de/rpk/Abt1/Ref15/Seiten/default.aspx>

VI.4.4. Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Baden-Württemberg

Postanschrift: Durlacher Allee 100

Ort: Karlsruhe

Postleitzahl: 76137

Land: Deutschland

E-Mail: poststelle@rpk.bwl.de

Telefon: +49 721926-8730

Fax: +49 721926-3985

Internet-Adresse: <https://rp.baden-wuerttemberg.de/rpk/Abt1/Ref15/Seiten/default.aspx>

VI.5. Tag der Absendung dieser Bekanntmachung

09/10/2023